



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 21.05.2025

Niederschrift

26. Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Sport vom 06.05.2025

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Alexander Pfau

Stellvertretende Ausschussvorsitzende

Frau Janina Holzapfel

Ausschussmitglied

Frau Tina Argyriadis

Herr Rüdiger Funck

Frau Marina Glorius

Frau Katja Köbler

Frau Daniella Sagnelli-Reeh

Frau Dr. Margarete Sauer

Frau Helga Weber

Stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Annette Huber

Bürgermeister

Herr Bürgermeister René Kirch

Seniorenbeirat

Herr Hans Günther Kilberth

Verwaltung

Herr Peter Laub

Schriftführerin

Frau Natalie Frank

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Tagesordnung:

26. Sitzung des Ausschusses für Stadtmarketing, Kultur und Sport am 06.05.2025

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 11.03.2025
3. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
4. Mitteilungen des Magistrats
 - 4.1. Mittelverwendung Vereinsförderung
Vorlage: 150/0194/2025
 - 4.2. Zuschüsse an Sport- und Kulturvereine 2024
Vorlage: 150/0192/2025
 - 4.3. Sonderehrungen Tag des Sports 2025
Vorlage: 150/0201/2025
 - 4.4. Beantwortung der CDU-Anfrage "Umsetzung Sportstättenkonzept"
Vorlage: 230/0129/2025
 - 4.5. Winzerfest 2025 - Gläschenpreis
Vorlage: 150/0188/2025
5. Anträge auf Förderung investiver Maßnahmen
 - 5.1. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / SG Hubertus Semd 1924 e. V. / Umrüstung elektronische Schießstände
Vorlage: 150/0177/2024
 - 5.2. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / TSV 1909 Klein-Umstadt e. V. / Umrüstung Flutlichtanlage
Vorlage: 150/0178/2024
 - 5.3. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Evangelischer Posaunenchor / Bezuschussung neue Instrumente
Vorlage: 150/0193/2025
 - 5.4. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Schützenclub 1968 e.V. Klein-Umstadt / elektronische Auswertmaschinen für Luftdruckstand
Vorlage: 150/0195/2025
 - 5.5. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / TV 1890 Semd e. V. / Sanierung Toilettenanlage

Vorlage: 150/0196/2025

- 5.6. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / SV Viktoria 1913 Kleestadt e. V. / Neuanschaffung Fußballtore mit Bodenrahmen
Vorlage: 150/0197/2025
- 5.7. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Schützenverein Germania Richen 1978 e. V. / Renovierungsarbeiten
Vorlage: 150/0198/2025
- 5.8. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Musikzug der FF Klein-Umstadt / Neuanschaffung von Instrumenten
Vorlage: 150/0199/2025
- 5.9. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Tun e. V. / Anschaffung von Tischen und Laptops
Vorlage: 150/0200/2025
6. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Als Vorsitzender des Ausschusses begrüßt Alexander Pfau die teilnehmenden Ausschussmitglieder sowie den Vertreter von Seniorenbeirat und Presse.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 11.03.2025

Keine Anmerkungen zum Protokoll.

Zu TOP 3 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Keine Mitteilungen.

Zu TOP 4 Mitteilungen des Magistrats

Tag des Sports / Tag des Offenen Tür im Freibad

Das Programm beider Veranstaltungen wird vorgestellt. Im Skatepark findet zusätzlich ein Skate-Contest statt.

Zum aktuellen Baufortschritt im Freibad: Die Gebäude sind im Rohbau fertiggestellt, die Rutsche befindet sich an Ort und Stelle. Das Becken hingegen hat noch keinen Boden. Die Frage nach dem Zeitpunkt der Eröffnung kann zum heutigen Tage nicht beantwortet werden, es wird jedoch eine Information im Rahmen der Veranstaltung geben. René Kirch betont, dass von Verwaltungsseite maximaler Druck auf die Projektsteuernden ausgeübt wird, um das Vorhaben zu beschleunigen.

Winzerfestgläschen

Dieses wird dann offiziell vorgestellt, sobald das Druckmotiv vorliegt. Motiv wird in diesem Jahr die katholische Kirche St. Gallus sein, welche ihr Jubiläum feiert.

Sicherheitskonzepte

Der Sicherheitsthematik bei Veranstaltungen wird künftig eine stärkere Bedeutung beizumessen sein. So gibt es neue Sicherheitsauflagen beim Winzerfest, aber etwa auch beim Bauernmarkt, der Jazzparade oder dem Johannifest. Auch Vereine sind gefordert, Sicherheitskonzepte für ihre Veranstaltungen einzureichen. Insbesondere die Problematik so genannter „Überfallfahrten“ lösen Sorge und finanzielle Aufwände aus. In Kürze wird zu einer Informationsveranstaltung dazu geladen.

Zu TOP 4.1 Mittelverwendung Vereinsförderung Vorlage: 150/0194/2025

Magistratsbeschluss wird dem SKS-Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

Beschlussvorschlag:

Die investive Vereinsförderung wird im Jahr 2025 zunächst aus den Mitteln bestritten, die unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellt sind. Überplanmäßige Ausgaben werden über die Mittel kompensiert, die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellt sind.

Die laufende Vereinsförderung wird im Jahr 2025 zunächst aus den Mitteln bestritten,

die unter dem Kostenträger 1700 eingestellt sind. Überplanmäßige Ausgaben werden über die Mittel kompensiert, die unter dem Kostenträger 1080 eingestellt sind.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 4.2 Zuschüsse an Sport- und Kulturvereine 2024
Vorlage: 150/0192/2025

Übersicht über die im Jahr 2024 geleisteten Zuschüsse für Sport- und Kulturvereine. Diese wird dem SKS-Ausschuss zur Kenntnis gegeben.

Inhalt der Mitteilung

Im Haushaltsjahr 2024 wurden kulturellen Vereinen Zuschüsse in Gesamthöhe des Ansatzes von 6.000 € gewährt.

Im Haushaltsjahr wurden Sportvereinen Zuschüsse in Gesamthöhe des Ansatzes von 25.000 € gewährt.

Die Deckung im Budget war jeweils vorhanden. Die Auszahlung erfolgte im Dezember 2024.

Eine detaillierte Aufstellung, wie die Zuschüsse verteilt werden, sind in beiliegender Anlage 1 (Kulturvereine) und Anlage 2 (Sportvereine) dargestellt.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 4.3 Sonderehrungen Tag des Sports 2025
Vorlage: 150/0201/2025

Magistratsbeschluss zur Kenntnisnahme. Beim diesjährigen Tag des Sports wird es drei Sonderehrungen geben.

Beschlussvorschlag:

Beim Tag des Sports 2025 werden folgende Sonderehrungen vorgenommen:

- Leitungsteam des Lauffreffe, welcher in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum begeht.
- Kai Siegenthaler, Jongleur aus Groß-Umstadt, der im Jahr 2023 einen Weltrekord aufgestellt hat.
- Alexander Schösser, Weltmeistertitel im Schießsport.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 4.4 **Beantwortung der CDU-Anfrage "Umsetzung Sportstättenkonzept" **Vorlage: 230/0129/2025****

Anfrage zum Sportstättenkonzept:

Die CDU-Fraktion hatte eine Anfrage an die Stadtverwaltung gestellt. Dabei geht es um den aktuellen Stand des Sportstättenkonzepts und die geplante Weiterentwicklung der Groß-Umstädter Sportstätten.

René Kirch erläutert den Entstehungshintergrund: Fußballspielende Vereine („Runder Tisch“) hatten bereits vor Jahren ein erstes Konzept erarbeitet. 2021 war dann ein externes Institut, IKPS aus Stuttgart mit der Erarbeitung eines umfassenden Sportstättenkonzepts beauftragt worden.

Es folgte die Bildung von Arbeitsgruppen, um einzelne Themenfelder intensiver zu behandeln. Dabei wurde dem Ludwig-Wedel-Stadion eine ortsteilübergreifende Bedeutung attestiert. Maßnahmen in den Ortsteilen können dagegen mit Hilfe der regulären städtischen Vereinsfördermittel umgesetzt werden. Das Gesamtkonzept Raibach hingegen liegt auf Eis, bis ein abgestimmtes Konzept zwischen Verein und Ortsbeirat vorgelegt wird. Umgesetzt wurde inzwischen die Digitalisierung der Haltenbuchung.

Peter Laub, Leiter der Abteilung Gebäudemanagement, präsentiert aktuelle und geplante Maßnahmen, die den Stadion-Bereich betreffen.

So wurden inzwischen die Leistungsphasen I und II ausgeschrieben, welche die Grundlagenermittlung und Vorplanung den Ablauf der späteren Baumaßnahme betreffen. Ein gut geplanter Ablauf mit der Unterteilung in unterschiedliche Zwischenschritte ist unabdingbar, da die Maßnahmen im laufenden Betrieb stattfinden werden. In diesem Zuge können auch die Kosten für die einzelnen Zwischenschritte umrissen werden. Peter Laub rechnet grob mit Gesamtkosten in Höhe von 3,2 Millionen Euro. Das finale Konzept soll bis Ende September stehen. Zwischenergebnisse werden den Gremien fortlaufend präsentiert.

Auf Nachfrage von Rüdiger Funck nach einer Beteiligung des Landkreises informiert der Bürgermeister, dass sich der Kreis grundsätzlich nicht an Investitionen für Außensportstätten beteiligt, sondern einen Betrag entsprechend der Zahl der genutzten Schulstunden entrichtet. Rüdiger Funck kritisiert diese Praxis, die aus seiner Sicht weder der Bedeutung des Max-Planck-Gymnasiums als einzigem Gymnasium im Kreis, dem Schulsport im Allgemeinen, den dort durchgeführten Bundesjugendspielen, aber auch entsprechenden Vereinstätigkeiten gerecht wird.

Dr. Margarete Sauer ergänzt, dass der Landkreis hingegen durchaus in eigene Außensportstätten investiert.

Abschließend geht René Kirch auf die aktuelle schwierige finanzielle Situation der Stadt ein. Trotz alledem sollten die Planungen vorangetrieben, kreative Lösungen gesucht und ein Betriebskonzept entwickelt werden, bei dem die Kosten auf mehrere Schultern verteilt werden.

Beantwortung Anfrage „aktueller Stand Sportstättenkonzept“ der CDU-Fraktion vom 12.03.2025

Nach dem Abschluss der Erstellung des Sportstättenkonzeptes Ende 2021 fanden weiterhin Sitzungen der Planungsgruppe statt. Dies war so auch vom beauftragten ikps-Institut empfohlen worden.

Im Oktober 2022 folgte ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung, wonach die im Sportstättenkonzept entwickelten Ziele und Empfehlungen die Basis für die weitere Sportstättenentwicklungsplanung in Groß-Umstadt bilden.

Ab Dezember 2022 wurden Arbeitsgruppen zu den inhaltlich geclusterten Handlungsempfehlungen des Sportstättenkonzeptes eingerichtet, welche im Jahr 2023 tagten. Folgende Ergebnisse wurden in den Arbeitsgruppen erzielt:

Arbeitsgruppenphase

AG Kunstrasenplatz

Die Kosten für die Errichtung eines Kunstrasenplatzes hängen von zahlreichen Faktoren ab (z.B. der tatsächlichen Größe, dem gewählten Kunstrasensystem, dem Vorhandensein von Drainagesystem und einer Tragschicht, auch ist vorab die Erstellung eines Bodengutachtens nötig). Anhand von Erfahrungswerten und vorhandenen Unterlagen ist mit Kosten zwischen 400.000 und 600.000 Euro zu rechnen. Es existieren allerdings auch gute Fördermöglichkeiten. Die AG wurde u.a. inhaltlich von Kunstrasenexperte Dr. Tobias Engert beraten.

AG Gesamtkonzept Raibach

Ein Konzept der SG Raibach wurde vorgelegt. Bis zum Ende der Arbeitsgruppenphase – und bis heute – liegt allerdings kein zwischen der SG Raibach und dem Ortsbeirat abgestimmtes Konzept vor. Erst wenn dies der Fall ist, können weitere Schritte eingeleitet werden.

AG Gesamtkonzept Stadion

Zu den im Stadion vorgesehenen Maßnahmen zählen:

- die Errichtung von einem, ggf. auch von zwei Kunstrasenplätzen
- der Neubau einer Dreifeldhalle durch den TV Groß-Umstadt
- durch den Neubau der Dreifeldhalle wird die Errichtung eines beheizbaren Umkleidegebäudes durch die Stadt nötig
- die Sanierung der Leichtathletikanlage
- die Erneuerung der Flutlichtanlage am Trainingsplatz sowie eine zusätzliche Flutlichtanlage am Großfeld
- die Erneuerung der Zaunanlage
- eine finale Lösung zum Umgang mit der Tribünenanlage stand bis zum Abschluss der AG-Phase noch aus. Die Errichtung einer temporären Containerlösung wurde inzwischen verworfen

AG Sanierungskonzept Hallen

Die Arbeit der AG hatte sich inhaltlich stark auf die Heinrich-Klein-Halle fokussiert. Die Mängelliste mit der Bitte um Bearbeitung war an den Landkreis weitergeleitet worden.

AG Sanierungskonzept Außenanlagen

Zahlreiche Sportvereine hatten Informationen dazu geliefert, welche Maßnahmen aktuell oder in den kommenden Jahren geplant werden.

TV Wiebelsbach:

- Bewässerungsanlage
- Neubau Vereinsheim
- Umrüstung Flutlichtanlage auf LED
- Erneuerung Auswechselfänke
- Erweiterung Zaunanlage
- Idealer Standort für Kunstrasenplatz

TV Heubach:

- Sanierung Lauffläche
- neuer Aschebelag
- Einrichtung Materiallager
- Sanierung Mauerbefestigung
- Anschaffung Mähroboter

SV Heubach:

- Sanierung Sprinkleranlage
- Erneuerung Pumpe und Elektronik Pumpenhaus
- Überholung Flutlichtanlage
- Reparaturen an Zaunanlage

TSV Richen:

- Kunstrasen-Trainingsplatz
- Austausch Gasheizung / Wärmepumpe
- Erneuerung Wasserpumpe / Beregner
- Neuer Rasenmäher / Geräte
- Isolierung / neue Heizung Vereinsheim
- Photovoltaikanlage Inselbetrieb
- Beachvolleyballanlage

TSV Klein-Umstadt:

- Trainingsplatz / Hauptplatz
- Umstellung Heizungsanlage
- Erneuerung Pumpe / Pumpenhäuschen
- evtl. Anschaffung Mähroboter
- Sanierung Sanitäranlagen
- PV-Anlage mit Speicher und Warmwasser
- Wasserspender
- Fangnetze
- Fertigstellung Vorbau
- Trainingsmaterial, Tore
- Digitalisierung (Smarthome, Überwachung)

AG Maßnahmen für den nicht-organisierten Sport

Geplant ist eine Erweiterung des Pump-Track-Bereichs sowie die Einrichtung eines Fußball- und Basketballkäfigs.

Konzentration auf zwei Maßnahmenblöcke

Im Rahmen einer Sitzung der Planungsgruppe im Februar 2024, also im Anschluss

an die Arbeitsgruppenphase, wurde die Zahl der Maßnahmenblöcke, welche auch weiterhin im Rahmen des Sportstättenkonzepts weiterverfolgt werden sollen, von ursprünglich fünf auf zwei verbleibende Blöcke konzentriert.

1) Gesamtkonzept Stadion.

2) Gesamtkonzept Raibach. Dieses wird allerdings erst dann weiterbehandelt, wenn ein abgestimmtes Konzept vorliegt.

Die übrigen Maßnahmenblöcke werden außerhalb des Sportstättenkonzeptes weiterverfolgt.

Das Thema Kunstrasenplatz wird, wie einige Vereine mitteilten, in Eigenregie vorangetrieben. Weiterhin wird die Einrichtung eines Kunstrasenplatz im Ludwig-Wedel-Stadion im Rahmen des Gesamtkonzepts Stadion weiterverfolgt.

Das Thema Sanierungskonzept Hallen wird als abgeschlossen betrachtet. Die Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen wurden dem Landkreis übermittelt. Die Sanierung der eigenen Bürgerhäuser und der Halle in Raibach werden im Rahmen des Gebäudesanierungsprogramms der Stadt bearbeitet.

Der Förderantrag für die Sanierung der Gymnastikhalle Raibach im Jahr 2023 wurde nicht bewilligt. Zurzeit stehen keine Förderprogramme für die Sanierung zur Verfügung. Aus diesem Grund ist die Sanierung im Moment nicht angedacht.

Die Sanierung der vereinseigenen Außenanlagen wird mit Mitteln aus der regulären investiven Vereinsförderung auch künftig finanziell durch die Stadt unterstützt.

Im Rahmen der Maßnahmen für den nicht-organisierten Sport wird die Entwicklung des Pump-Track-Bereichs im Rahmen des Gesamtkonzepts Stadion berücksichtigt.

Weiterhin wurde die Errichtung von stadtteilbezogenen Bewegungsangeboten im Bereich des nicht-organisierten Sports (z.B. Streetball-Körbe) in die Umsetzung eines gemeinsamen Eckwerteantrag von SPD, CDU und Grünen vom 20. Juli 2023 integriert und befindet sich in der Umsetzung:

Groß-Umstadt	Spielplatz Adenauerring	ein Bolzplatz (vorhanden)
Richen	am Feuerwehrhaus	ein Streetball-Basketballkorb (vorhanden)
	Spielplatz Claudiusweg	ein Bolzplatz (vorhanden)
Klein-Umstadt	am Feuerwehrhaus	ein Street-Soccer-Platz ein Full-Court-Basketballplatz (vorhanden)
Heubach	an der Wiesenthalhalle	Street-Basketball-Platz (vorhanden) Bolzplatz (beauftragt)
Semd	an der Sporthalle	Street-Basketball-Platz (vorhanden) Fußballtor (vorhanden)
Kleestadt	Kindergarten	Street-Basketball-Platz (in Planung)
	Spielplatz Berliner Str	Bolzplatz (vorhanden)
Wiebelsbach	an der Mehrzweckhalle	Street-Basketball- und Bolzplatz (vorhanden)
Raibach	am Sportplatz	Basketball- und Bolzplatz (vorhanden)
Dorndiel	Standort noch unklar	bisher keine Umsetzung

Bereits umgesetzt wurde auch die hoch priorisierte Einzelmaßnahme „Einführung

digitaler Belegungspläne“. Über die Buchungsplattform „Locaboo“ können Vereine Hallenzeiten nun selbst buchen. Im Rahmen des Vereinsforums 2025 waren allgemeines Feedback (grundsätzlich positiv) und Verbesserungsvorschläge dazu abgefragt worden.

Gesamtkonzept Stadion

Nach der Beendigung der Arbeitsgruppenphase haben auch Gespräche mit den Fußball- bzw. Ballsportvereinen stattgefunden. Im Ergebnis haben sich die Vereine dafür ausgesprochen, das Ludwig-Wedel-Stadion als zentrale städtische Spielstätte zu etablieren.

Aktueller Stand und nächste Schritte

Derzeit wird eine Zeit- und Kostenschätzung seitens der Verwaltung erarbeitet. Ein gemeinsamer Gesprächstermin mit den Vereinen wird in Kürze angesetzt. Dabei steht das Thema Betreiberkonzept im Fokus.

Aktueller Stand Umsetzungsplanung Stadion

Zurzeit läuft die Vergabe für Planungsleistungen zur Umsetzungsplanung des Sportstättenkonzepts im Stadion.

Die zu vergebenden Planungsleistungen enthalten die folgenden Punkte:

1) Grundlagenermittlung

- Ortsbesichtigung
- Klären der Aufgabenstellung anhand der Vorgaben des Sportstättenkonzepts
- Beratung zum Leistungs- und Untersuchungsbedarf
- Formulierung von Entscheidungshilfen für die Auswahl anderer an der Planung fachlich Beteiligter
- Zusammenfassung und Dokumentation der Ergebnisse

2) Kostenrahmen

- Aufstellung eines Kostenrahmens (Grobkostenschätzung) gemäß DIN 276

3) Ablaufzeitplan

- Es soll ein zeitlicher Ablaufplan, mit Angaben dazu, welche Maßnahmen in welcher Reihenfolge geplant und umgesetzt werden müssen, aufgestellt werden.

Bauabschnitte zur Zusammenfassung einzelner Maßnahmen sollen definiert und im Ablaufzeitplan berücksichtigt werden.

- Der Zeitplan soll sowohl die Planungszeiten als auch die Bauzeiten der einzelnen Bauabschnitte enthalten.

4) Terminplan Planungsleistungen (für Punkte 1 bis 3)

- Ein Terminplan mit den wesentlichen Vorgängen des Planungsablaufes der zuvor aufgelisteten Leistungen soll aufgestellt werden.
- Die Ergebnisse der zuvor beschriebenen Planungsleistungen sollen bis zum

30.09.2025 fertiggestellt und abgegeben werden.

Anhand der Ende September vorliegenden Ergebnisse können die nächsten Schritte für die Umsetzungsplanung im Stadion definiert und die Haushaltsmittel für 2026 festgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 4.5 **Winzerfest 2025 - Gläschenpreis **Vorlage: 150/0188/2025****

Der Magistratsbeschluss wird dem SKS-Ausschuss zur Kenntnis gegeben. Der Gläschenpreis wird in auf vier Euro festgesetzt.

Beschlussvorschlag:

Der Preis für das Winzerfestgläschen 2025 wird auf 4,00 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 5 **Anträge auf Förderung investiver Maßnahmen**

Alexander Pfau verweist zunächst auf eine Tischvorlage, welche einen Überblick über die aktuellen Förderanträge gibt. Demnach sind genügend Fördermittel vorhanden, um die Anträge positiv bescheiden zu können.

Der Ausschussvorsitzende weist speziell auf die Förderanträge unter 5.1 und 5.2 hin. Diese sollten nach den damals gültigen Richtlinien behandelt werden. Im Folgenden wird zu den einzelnen Anträgen diskutiert und im Anschluss daran gesammelt abgestimmt.

René Kirch ergänzt, dass ein weiterer Antrag gestellt wurde, der hier nicht aufgeführt ist. Es geht dabei um eine Maßnahme des TV Heubach, welcher den Hallenboden der Wiesenthalhalle erneuern möchte. Hierbei gehe es weniger um eine klassische Vereinsförderung, sondern vielmehr um die Erhaltung der Infrastruktur in einem Stadtteil. Hier soll gemeinsam mit dem Verein nach einer Lösung gesucht.

Zu TOP 5.1 **Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / SG Hubertus Semd 1924 e. V. / Umrüstung elektronische Schießstände **Vorlage: 150/0177/2024****

Diese Maßnahme enthält die Installation eines Balkonkraftwerks. Auf Nachfrage von Rüdiger Funck wird erläutert, dass dieses Kraftwerk nicht durch die Stadt mitgefördert wird.

Alexander Pfau bittet die Verwaltung darum, sich jeweils von den Vereinen bestätigen zu lassen, ob und wo Drittförderungen beantragt wurden. Pfau: Sollen sich bestätigen lassen, wo und ob sie Drittförderungen beantragt haben.

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit des Antrags der SG Hubertus Semd 1924 e. V. wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 7.186,82 Euro werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

**Zu TOP 5.2 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / TSV 1909 Klein-Umstadt e. V. / Umrüstung Flutlichtanlage
Vorlage: 150/0178/2024**

Der TSV Klein-Umstadt betreibt zwei Rasenplätze. Die Maßnahme bezieht sich auf die Flutlichtanlage des Vereins auf dem kreiseigenen Platz.

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit des Antrags des TSV 1909 Klein-Umstadt e.V. wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 4.198 Euro werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

**Zu TOP 5.3 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Evangelischer Posaunenchor / Bezuschussung neue Instrumente
Vorlage: 150/0193/2025**

Keine Wortmeldungen zum Antrag.

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit für den Antrag des ev. Posaunenchores der ev. Kirchengemeinde Klein-Umstadt mit Dorndiel wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 1.260 Euro werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

Zu TOP 5.4 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Schützenclub 1968 e.V. Klein-Umstadt / elektronische Auswertmaschinen für Luftdruckstand
Vorlage: 150/0195/2025

Keine Wortmeldungen zum Antrag.

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit des Antrags des Schützenclubs 1968 e.V. Klein-Umstadt wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 6.069,60 Euro werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

Zu TOP 5.5 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / TV 1890 Semd e. V. / Sanierung Toilettenanlage
Vorlage: 150/0196/2025

Zum Zeitpunkt der Formulierung der Beschlussvorlage stand ein Zweitangebot noch aus. Dieses wurde inzwischen eingereicht.

Hinsichtlich der beantragten Förderung von Eigenleistungen betont Alexander Pfau, dass jeweils sichergestellt werden sollte, dass die Eigenleistungen nicht zu einem höheren Preis veranschlagt werden, als es bei einer externen Vergabe der Fall sein sollte. Daher sollten Vereine in diesem Fall jeweils ein Vergleichsangebot durch einen externen Anbieter mit einreichen.

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit des Antrags des TV 1890 Semd e. V. wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 2.000 Euro werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

**Zu TOP 5.6 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / SV Viktoria
1913 Kleestadt e. V. / Neuanschaffung Fußballtore mit Boden-
rahmen
Vorlage: 150/0197/2025**

Keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit des Antrags des SV Viktoria 1913 Kleestadt e. V. wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 603,88 Euro werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

**Zu TOP 5.7 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Schützen-
verein Germania Richen 1978 e. V. / Renovierungsarbeiten
Vorlage: 150/0198/2025**

Es wird darauf hingewiesen, dass der Verein bereits einmal in der Vergangenheit die Förderung einer Maßnahme beantragt hat, welche im Zusammenhang mit einem Wasserschaden stand.

Hinweis Protokoll: Im Jahr 2023 hatte der Verein Verputz- und Malerarbeiten an der Fassade des Schützenhauses durchgeführt und hierfür Fördermittel beantragt. Im aktuellen Fall geht es hingegen um Renovierungsarbeiten am Schließstand. Es handelt sich somit also um zwei verschiedene Maßnahmen.

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit des Antrags des Schützenvereins Germania Richen 1978 e. V. wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 2.217,88 Euro werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

**Zu TOP 5.8 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Musikzug
der FF Klein-Umstadt / Neuanschaffung von Instrumenten
Vorlage: 150/0199/2025**

Keine Wortmeldung.

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit des Antrags des Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr Klein-Umstadt wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 1.305,80 werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

**Zu TOP 5.9 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Tun e. V. /
Anschaffung von Tischen und Laptops
Vorlage: 150/0200/2025**

René Kirch informiert über den Verein und dessen Gebets- und Gemeinschaftsraum in der Zimmerstraße. Der Verein Tun e. V. gehört zu keinem religiösen Dachverband.

Gesammelte Abstimmung: Den Beschlussvorlagen von 5.1. bis 5.9. wird gefolgt: einstimmig beschlossen

Beschlussvorschlag:

Die Förderfähigkeit des Antrags von TUN e. V. wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 1.201,20 € werden aus den im Haushalt 2025 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingestellten Mitteln zur Verfügung gestellt. Überplanmäßige Ausgaben werden durch die unter der Investitionsnummer I-00000016 eingestellten Mittel kompensiert.

Abstimmungsergebnis:

einstimmige Empfehlung

Zu TOP 6 **Mitteilungen und Anfragen**

Einzelhandel: René Kirch informiert darüber, dass die Veranstaltung aktuell gezielt nach Firmen sucht, die an einer Expansion interessiert sind und in diesem Zusammenhang auch Filialisten angesprochen. Auch mit medizinischen Einrichtungen stehe man im Austausch.

Partnerstädte: Der Magistrat hat beschlossen, dass Fahrten in die Partnerstädte für junge Erwachsene gefördert werden. Dafür sollen 5.000 Euro jährlich im Haushalt zur Verfügung gestellt werden. Dieses Jahr stehen wieder Reisen nach Santo Tirso, Saint Peray und Dicomano an.

Europatag / Kriegsende: Hierzu wird es keine gesonderten Veranstaltungen geben, dennoch sollte nicht nachgelassen werden, jungen Menschen immer wieder die besondere Bedeutung von Frieden in Europa nahezubringen.

Engagierte Stadt: Helga Weber erkundigt sich nach dem Programm „Engagierten Stadt“. Im März hatte es hierzu eine Auftaktveranstaltung gegeben. Dabei wurden zahlreiche Ideen und Impulse dazu geliefert, was die Engagement-Landschaft in unserer Stadt benötigt, aber auch generelle Impulse gegeben. Aktuell werden Arbeitsgruppen vorbereitet.

Bürgerstiftung / Bücherraben: Dr. Margarete Sauer nimmt die Tatsache, dass an dem Abend die Gründung einer Bürgerstiftung angeregt wurde, zum Anlass, um über die längst existierende Bürgerstiftung zu berichten. Demnach ist das Stammkapital erfreulich gewachsen, die Stiftung ist mittlerweile rechtsfähig. Im Sommer soll zu einer kleinen Feier geladen werden. Der genaue Termin wird noch kommuniziert.

Beim Büchermarkt der Bücherraben konnte eine fünfstellige Summe eingenommen werden. 22 Förderanträge wurden bereits beschieden. Die Fördermittelempfänger kommen aus Groß-Umstadt selbst, aber auch aus einem Umkreis von 10 Kilometern

Synagogenfahrt: Weiterhin weist Frau Dr. Sauer auf die jährliche Fahrt zur ehemaligen, im Hessenpark wieder errichteten Groß-Umstädter Synagoge hin und wirbt für die Teilnahme offizieller Vertreter an der Fahrt.

Seniorenachmittag: Bezüglich des anstehenden Seniorenachmittags in Umstadt und dem versehentlichen Versand von Einladungen an Menschen unter 65 Jahren bittet Janina Holzapfel um eine Richtigstellung. René Kirch informiert, dass entsprechende Schreiben bereits herausgegangen sind.

Alexander Pfau
Ausschussvorsitzender

Natalie Frank
Schriftführung